



Gemeinde aktuell

Mitteilungsblatt der Pfarre Namen Jesu
1120 Wien, Schedifkaplatz 3 - 01 / 813 66 74
pfarre@namenjesu.com
www.namenjesu.com

Sechster Sonntag der Osterzeit

Nr. 18 / 05.05.2024

Thema: Die Liebe – ein Gottesgeschenk

Erste Lesung: Apg 10,25-26,34-48
*Auch auf die Heiden wurde die Gabe
des Hl. Geistes ausgegossen.*

Zweite Lesung: 1 Joh 4,7-10
*Die Liebe Gottes befähigt uns zur Liebe
und gehört zum Geheimnis unseres
Christ-Seins.*

Evangelium: Joh 15,9-17
*Jesus beschenkt uns mit seiner Liebe,
die er vom Vater bekommen hat und
fordert uns auf, sie weiter zu schenken.*

Und sie kamen in Scharen,
brachten ihre Kinder mit,
auch die Alten,
selbst die Lahmen
hielten Schritt.
Von der Straße,
aus der Gosse
kamen Menschen ohne Zahl,
und sie hungerten nach Liebe
und nach Gottes Freudenmahl.

Aus dem Laacher Messbuch

MITTEILUNG:

Der am 14. Mai vorgesehene
Homöopathievortrag der St. Anna Apotheke
ist abgesagt!

So 05.05. 9.30 Uhr Hl. Messe mit
Feier der Erstkommunion
18.00 Uhr Hl. Messe der
Caritasgemeinde



Mo 06.05. 9.00-12.00 Uhr Pfarrcaritas
10.00-11.30 Uhr LIMA-Kurs

Di 07.05. 15.00 Uhr Seniorenrunde
19.30 Uhr Familienchor

Mi 08.05. 9.30,10.30,19.00 Uhr Gymnastik
15.00 Uhr Erstkommunion-
Abschluss-Stunde
15.00 Uhr **Dekanatsmaiandacht**
in der Pfarre Maria Lourdes
18.30 Uhr Vorabendmesse

Do 09.05. **Christi Himmelfahrt**
9.30 Uhr Hl. Messe mit
Ministrantenaufnahme

Fr 10.05. -

Sa 11.05. 18.30 Uhr Vorabendmesse

So 12.05. **Muttertag**
9.30 Uhr Hl. Messe mit
Sammlung für Schwangere
in Notsituationen
18.00 Uhr Hl. Messe der
Caritasgemeinde



Bitte vormerken:

Do 16.05. 18.00 Uhr Bibliolog
19.30 Uhr Abendmusik

Fr 17.05. 17.00 Uhr Trauerbegleitung

Information zur Klausur 2024 – Thema: Willkommen

Der PGR hat sich im aktuellen Arbeitsjahr 2023/2024 das Thema „Willkommen“ als Schwerpunkt gesetzt. In der Klausur am 26. und 27.04. in Laab im Wald konnten wir uns jetzt noch intensiver damit auseinandersetzen.

Unsere Klausurbegleiter aus der Gemeindeberatung der Diözese Wien haben uns dabei geholfen und so haben wir uns zu Beginn einmal mit Sprüchen und Bibelstellen zu Gastfreundschaft eingestimmt.

Bei der folgenden Betrachtung unserer im letzten Herbst begonnene Zielsetzung mussten wir dann aber erkennen, dass wir zwar kleine Schritte umgesetzt haben, unsere größte Ziel-Aktion aber immer weiter aufgeblasen haben. Diese ist uns über den Kopf gewachsen und war so für uns einfach nicht mehr machbar. Wir wollten letztlich zu viel auf einmal. Das war auch der Grund warum wir in der bisherigen Umsetzung auch nur wenig vorangekommen sind.

Mit Hilfe unserer Begleitung konnten wir genau das erkennen. Aber anstelle alles zu verwerfen, haben wir mit dieser Unterstützung unsere Ziele neu definiert. Als Ergebnis haben wir uns somit vorgenommen, statt einer großen Aktion mehrere punktuelle Aktivitäten zu setzen. Neu in das Pfarrgebiet hinzugezogene sowie andere Besucher in unserer Gemeinde sollen noch besser willkommen geheißen werden.

Und so haben wir als PGR uns jetzt kein großes Luftschloss, sondern 5 konkrete Aktionen vorgenommen, die wir in nächster Zeit umsetzen oder mit der Umsetzung zumindest beginnen werden. Jede Aktion hat einen bestimmten Inhalt und zumindest einen Erstverantwortlichen der die weiteren Schritte einleitet und koordiniert. Die Aktionen sind jetzt

1. Verstärkte und verbesserte Nutzung digitaler Medien, vor allem mit und für jüngere Personen
2. Bei bestehenden Angeboten neue Besucher besser einbinden
3. Neue punktuelle Angebote für alle Altersgruppen
4. Ergänzende Einladung für neu Hinzugezogene
5. Projektgruppe, wie Pfarr-Räume noch einladender gestaltet werden können. Ideen dazu werden von *Peter Roschger* gesammelt, er steht hier als Ansprechpartner für alle zur Verfügung. Erste Ideen sind bereits vorhanden.

Der letzte Punkt ist nicht unwesentlich und trägt bei Besuchern und neuen Gemeindemitgliedern neben vielem anderen auch zum Gesamtbild, das die Pfarre Namen Jesu ausmacht, bei.

Zu den einzelnen Aktivitäten sind weitere Informationen im Rahmen der jeweiligen Umsetzung geplant.

Als oberstes Ziel aller Aktionen bleibt aber weiterhin
– durch und mit der Pfarre Namen Jesu –
die Begegnung mit der Botschaft Jesu auf vielfältige Weise zu ermöglichen.

Für den PGR, Martin Blaha